Redakteur1 1. November 2023



Projekt der Woche: „Ankommen in MV“

Was ist das Ziel?

Es bleibt eine Herausforderung, Menschen mit Einwanderungsgeschichte und Migrantenselbstorganisationen (MSO) in die entwicklungspolitischen Netzwerke und in Landesgremien zu integrieren. Das Projekt „Ankommen in MV“ knüpft genau hier an. Ankommen in MV ist das „jüngste“ Projekt des Eine-Welt-Landesnetzwerk.

Mit dem Projekt „Ankommen in MV“ können zugewanderte und nicht zugewanderte Menschen in Mecklenburg-Vorpommern zusammenkommen. Dafür werden zivilgesellschaftliche Beteiligungsmöglichkeiten aufgezeigt und das Medium Film genutzt. Zugewanderte Menschen entwickeln eigene Filmideen und setzen diese um. In verschiedenen Medienworkshops, Mitmachaktionen und Begegnungsformaten stärkt das Projekt Möglichkeiten des gesellschaftlichen Engagements. So finden im Rahmen des Projekts regelmäßig Vernetzungstreffen auf Landesebene und auf regionaler Ebene statt. Außerdem werden die Teilnehmenden in Empowerment-Trainings für Alltagsrassismus sowie Rassismus in den Medien sensibilisiert. Darüber hinaus ermöglicht das Projekt den Teilnehmenden mithilfe von Ausflügen zum Bundestag/Landestag in den Dialog mit Politikerinnen und Politikern zu treten. Diese Schritte sollen dabei unterstützen wichtige Themen in den Filmen ansprechen zu können, um somit zugewanderte Personen in MV sichtbarer zu machen. Bei der Präsentation der Filme in der Öffentlichkeit

Copyright: Alle Rechte bei Initiative kulturelle Integration

zeigen wir, wie alle von einer vielfältigen Gesellschaft profitieren können.

Wie wird das Projekt umgesetzt?

Empowerment-Training für die Teilnehmenden hilft ihnen mehr Selbstvertrauen und Selbstverantwortung aufzubauen und bestärkt sie darin, auch über Diskriminierung zu sprechen. Vernetzungstreffen helfen den Zusammenhalt innerhalb der Regionalgruppen zu stärken, Filmideen weiterzuentwickeln und die Teilnehmenden bei der Umsetzung zu unterstützen. Das Treffen in Regionalgruppen ist darüber hinaus notwendig, da es den Teilnehmenden ermöglicht am Projekt teilzunehmen, ohne weite Wege auf sich zu nehmen.

Die Medienfortbildung ist eine Grundlagen-Fortbildung, die sich besonders an Einsteigerinnen und Einsteiger richtet, es wird kreativ ausprobiert und geübt: Wie geht wirkungsvolle Filmgestaltung, wie funktioniert ein Kurzfilm? Wie gestalte ich ein gutes Bild? Und welche filmische Gestaltungsmittel gibt es? Wie wirken Bild und Ton zusammen. Nach dem Workshop sind die Teilnehmenden in der Lage, einfache Filme zu drehen. Sie können einschätzen, was an zusätzlichem Know-how, Equipment oder Software benötigt wird, um erfolgreich Filme zu produzieren.

Der Besuch des EU-Parlaments, Bundestages und Landtages kann Wege zur (politischen) Teilhabe aufzeigen, insbesondere das Gespräch mit Bundestagsabgeordneten.

Förderer des Projekts des Eine-Welt-Landesnetzwerk sind das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge sowie Postcode Lotterie. Projektkkordinator ist M. Aman Anosh. Instagram: @ankommeninmv.

Nähere Informationen über „Ankommen in MV“ finden Sie hier.

Copyright: Alle Rechte bei Initiative kulturelle Integration